

STADT, LAND, TOURENPLANUNG: DENNER AG SETZT AUF PTV SMARTOUR



„Mit dem Einsatz von PTV Smartour haben wir einen flexiblen und vor allem realisierbaren Lieferplan für unsere Frischware, der sämtliche Restriktionen der Filialbelieferung berücksichtigt.“

Christian Schmid, stellvertretender Leiter Logistik bei der Denner AG

Einer für alle
DENNER

HERAUSFORDERUNG FRISCHELOGISTIK

130 Lkw pro Tag, 800 Filialen und täglich garantierte Frische – eine Herausforderung für den führenden Schweizer Lebensmittel-Discounter. Die Denner AG betreibt das zweitgrößte Filialnetz der Schweiz, in ländlichen wie auch innerstädtischen Gebieten. „Wir sind kontinuierlich dabei, unser Filialnetz zu verdichten“, sagt Christian Schmid, stellvertretender Leiter Logistik bei der

Denner AG. „Die Tourenplanung für unsere Frischware stellte uns vor allem in städtischen Gebieten vor die Herausforderung, zahlreichen Restriktionen gerecht zu werden“, ergänzt er. Rund 50 Prozent der Denner-Filialen befinden sich in Städten. Für sie gelten ganz eigene Spielregeln: bauliche Besonderheiten, begrenzte Lagerkapazitäten, Zufahrtsbeschränkungen, Umweltzonen, überlastete Infrastrukturen. Hinzu kam bei der Denner AG eine regelrechte

Explosion der Transportkosten: Das bestehende System konnte das stetige Wachstum des Filialnetzes nicht bewältigen. Bei der Suche nach einer geeigneten Tourenplanungssoftware war für Schmid klar, dass er diese unzähligen Einflussfaktoren unter einen Hut bringen muss. Gleichzeitig galt es, den Nachhaltigkeitsaspekt immer im Auge zu behalten.



Mit rund 800 Filialen ist die Denner AG der führende Discounter der Schweiz. Als Nahversorger mit einem dichten Filialnetz ist das Unternehmen sowohl in ländlichen als auch in städtischen Gebieten nahe beim Kunden und bietet ein vielfältiges Sortiment an Produkten für den täglichen Bedarf. Denner beschäftigt über 4.350 Mitarbeiter und bildet rund 90 junge Menschen aus.

DYNAMISCHE PROZESSE MEISTERN

Für uns musste es eine Softwarelösung sein, die uns umfassend in der strategischen Planung unterstützt“, so Schmid. „Im Fokus standen Kostenreduzierung, Reduzierung des Tourenaufkommens sowie die Reduzierung des CO₂-Ausstoßes.“ Folgerichtig hat sich die Denner AG für die Tourenplanungssoftware der PTV Group entschieden.

Bei der Einführung von PTV Smartour ist das Unternehmen in vier Schritten vorgegangen. „Uns war es wichtig, alle betroffenen Akteure bei der Umstellung mit einzubeziehen“, erklärt Schmid. „Unsere Verteilzentren, der Verkauf und auch jede einzelne Filiale waren von den organisatorischen Konsequenzen der Umstellung betroffen.“ So wurden zunächst der komplette Tourenplan in Abstimmung mit den Verteilzentren optimiert, alle Restriktionen im System verankert und die Optimierungsvorschläge des Systems mit der Realität abgeglichen. In der zweiten Phase hatte der Verkauf die Aufgabe, den neuen Tourenplan zu prüfen und weitere Lösungsvor-

schläge einzuarbeiten. Dann folgte die Umstellung der Liefer- und Tourenpläne. „Nach dem Roll-out wurde schnell klar, dass wir einen weiteren Schritt gehen müssen: die Phase der Feinjustierung, beispielsweise zeitliche Anpassungen bei unterschiedlichen Parametern“, sagt Schmid.

FLEXIBEL, AUTONOM, URBAN

„Mit dem Einsatz von PTV Smartour haben wir einen flexiblen und vor allem realisierbaren Lieferplan für unsere Frischware, der sämtliche Restriktionen der Filialbelieferung berücksichtigt“, zeigt sich Schmid überzeugt. Ein wichtiger Schritt zur optimierten Tourenplanung war für die Denner AG die Konzentration der ehemals dezentral geplanten Prozesse auf eine in Projektarbeit organisierte zentrale Schaltstelle. „Mit Hilfe von PTV Smartour ist es uns gelungen, die Tourenplanung in unserem Kompetenzzentrum zu bündeln. Das führt zu kürzeren Kommunikationswegen und folglich zu schnelleren Entscheidungen.“ Einen weiteren Vorteil sieht der Logisti-

kleiter im Einsatz des Road-Editors, eine Zusatzkomponente, die Nutzer von PTV Smartour dazu befähigt individuelle Streckensperrungen in der Karte vorzunehmen und so einzelne Straßen zu sperren oder zu öffnen. „Egal ob gesperrte Pässe oder Zufahrtsbeschränkungen in urbanen Gebieten – der Road-Editor ist für unsere vielfältigen Anwendungsgebiete eine echte Bereicherung“, so Schmid.

Insgesamt sieht Christian Schmid seine strategischen Ziele mit der Einführung von PTV Smartour voll erfüllt: Einsparungen bei den Transportkosten, beim Tourenaufkommen, in den öffnungszeitenbedingten Lieferpausen sowie bei den CO₂-Emissionen. „Zusätzlich sehen wir in PTV Smartour ein zuverlässiges Tool, mit dem wir uns den bestehenden und künftigen Herausforderung in urbanen Gebieten problemlos stellen können“, resümiert Schmid und ergänzt: „Die Experten der PTV Group haben uns bestens beraten; Wir können völlig autonom mit dem System arbeiten.“